

»Bedienungsanleitung« für Eltern

Kursus des städtischen Fachbereichs Jugend und Bildung unterstützt in Fragen der Erziehung

Gütersloh (WB). Um ein Auto zu steuern, wird ein Führerschein benötigt. Für die Bedienung des PCs oder Handys gibt es ein Handbuch. Nur für die Erziehung und den Alltag mit Kindern fehlt manchmal die »Bedienungsanleitung«.

Dabei ist es doch gut, wenn Eltern auf Erziehungsfragen vorbereitet sind und sie wissen, wie sie kleinen Trotzköpfen oder ihren pubertierenden Kindern begegnen sollen. Auf den Bauch zu hören, ist das eine, doch sich Wissen über Entwicklungsstufen und Verhaltensweisen anzueignen, das andere. Zum Beispiel im Kursus »Starke Eltern – Starke Kinder«.

Der Fachbereich Jugend und Bildung der Stadt Gütersloh bietet in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Kinderschutzbund in verschiedenen Tageseinrichtungen für Kinder die Kursreihe an. In bis zu zwölf Einheiten treffen sich die Teilnehmer in lockerer Runde, um sich auszutauschen, etwas über die Entwicklung ihres Kindes zu lernen und so das nötige Erziehungs-Knowhow an die Hand zu bekommen. »Viele Eltern von Kindern im Alter von 0 bis 14 Jahren und auch Großeltern, die die Anhänge zu Kursen in den Einrichtungen lesen, meinen, man müsse Probleme zu Hause haben, um sich dieser Gruppe anzuschließen«, berichtet Ingrid Kersting vom Familienzentrum St. Marien. So sei es aber in keinem Fall, bestätigt Christiane Keller aus der Villa Kunterbunt. Die beiden Kita-Leiterinnen richten seit Jahren den Kursus



Der Kursus »Starke Eltern – starke Kinder« bietet eine Vorbereitung auf Erziehungsfragen an und wird unter anderem in der Kita Villa Kunterbunt gerne von Eltern und Großeltern besucht.

»Starke Eltern – Starke Kinder« aus und sehen in dem Angebot keine Problembewältigung, sondern viel mehr eine gute Vorbereitung auf Erziehungsfragen, eine »Fort-

»Starke Eltern – Starke Kinder« aus und sehen in dem Angebot keine Problembewältigung, sondern viel mehr eine gute Vorbereitung auf Erziehungsfragen, eine »Fort-

»Starke Eltern – Starke Kinder« aus und sehen in dem Angebot keine Problembewältigung, sondern viel mehr eine gute Vorbereitung auf Erziehungsfragen, eine »Fort-

Mindestens einmal jährlich haben auch Großeltern die Möglichkeit, bei Christiane Keller ein Zertifikat zu erwerben. »Als Oma und Opa steht man oft zwischen den Erziehungsstühlen. Wir helfen bei Fragen gerne weiter und können auch praktische Tipps geben, sodass die Teilnehmer gestärkt und gut gelaunt von Inhalten profitieren«, berichtet Keller. 25 Großeltern absolvierten im Jahr 2014 die Schulungen und aufgrund der starken Nachfrage startete in 2015 ein weiterer Kursus mit 16 Teilnehmern.

Auch auf Väter und Alleinerziehende ist das Kursangebot ausgerichtet, und sie sind gern gesehene Teilnehmer. »Erziehung ist unabhängig von jeder Familiensituation und geht alle an«, ergänzt die Leiterin des Familienzentrums Auerhahnstraße, Margot Wellhöner.

Der Kursreihe liegen kommunikationstheoretische, entwicklungspsychologische und familientherapeutische Konzepte zugrunde. Dies merken die Teilnehmer auch direkt, wenn es zum Beispiel um neurologische Prozesse in der Entwicklung ihres Kindes geht, die die Kursleiterinnen aufzeigen. »Starke Eltern – Starke Kinder« ist somit quasi ein Erziehungscoaching, das von jedem, der Interesse hat, für eine geringe Teilnahmegebühr gebucht werden kann. Entweder über die Kitas direkt oder über die Homepage der Stadt Gütersloh, unter dem Link jungeseite.guetersloh.de.